# FEIDAL Wand Farbe S waschbeständig LF

Die Farbe für waschbeständige Anstriche

## Produktbeschreibung:

**Verwendungszweck:**
Waschbeständige Dispersionsfarbe für Neu- und Renovierungsanstriche auf allen Innenflächen.

**Anwendungsbereiche:**
Wand- und Deckenfarbe für waschbeständige Anstriche auf Putz, Beton, Mauerwerk, Tapeten, alten Dispersionsfarben-beschichtungen und Kunstharzputzen.

**Eigenschaften:**
Wasserverdünnbar und geruchsarm, diffusionsfähig, leicht zu verarbeiten, gut deckend, schnelle Trocknung, lösemittelfrei, weichmacherfrei.

**Daten nach DIN EN 13300:**
**-Kontrastverhältnis:**
Deckvermögen Klasse 3 (> 95,0%) bei einer Ergiebigkeit von 7m²/l (ca. 140 ml/$m^2$)
**-Nassabriebbeständigkeit:**
Klasse 3 (< 40 µm 200 Zyklen)
**-Glanzgrad:**
matt (< 10%, 85° Messwinkel)
**-maximale Korngröße:**
fein (< 100 µm)
**-Dichte :**
ca. 1,59 g/ml
**-pH-Wert:**
8,9-9,4
**-Viskosität:**
flüssig (2500-3000 mP)
**-Farbton:**
weiß (Helligkeit: ca. 87,0%)
**-sd-Wert:**
< 0,15 m

**Abtönen:**
Mit FEIDAL Vollton- und Abtönfarben mischbar.

**Verarbeitungstemperatur:**
mindestens 5°C für Untergrund und Umluft. Höchstens 30°C.

**Trockenzeiten:**
trocken: nach ca. 2-4 Stunden
überstreichbar: nach 4 Stunden
(20°C, 65% rel. Luftfeuchtigkeit)

**Lagerung:**
kindersicher, kühl, trocken und frostfrei lagern.
Gebinde nach Gebrauch gut verschließen.

**Haltbarkeit:**
Bei ordnungsgemäßer Lagerung:
ungeöffnetes Gebinde: 2 Jahre
geöffnetes Gebinde: ½ Jahr

**Inhaltsstoffe:**
(Deklaration nach VdL 01) Acrylat-Copolymerisat-Dispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Wasser, Additive, Konservierungsmittel

VOC: EU-Grenzwert für das Produkt:
Kat. A/a: 30 g/l (2010)
Das Produkt enthält max. 5 g/l VOC

**Kennzeichnung:**
nicht kennzeichnungspflichtig nach der gültigen Gefahrstoffverordnung.

**Gebindegrößen:**
2,5 l / 5 l / 10 l

**Reinigen der Werkzeuge:**
sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen, evtl. Haushaltsreiniger hinzugeben.

**Bitte beachten:**
Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Auch bei der Verarbeitung schadstoffarmer Farben sind die üblichen Schutzmaßnahmen einzuhalten.
Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen.
Beim Spritzen:
Spritznebel nicht einatmen.
Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden.
Nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.
Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen.
Weitere Angaben:
siehe Sicherheitsdatenblatt.

**Entsorgung:**
Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben.
Gebinde mit Restinhalten bei der Sammelstelle für Altfarben abgeben.
Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll entsorgt werden.
Abfallschlüssel-Nr. 08 01 20
(Suspension, die Farben und Lacke enthält)

FEIDAL GmbH Lacke + Farben · Sympherstraße 98 · 47138 Duisburg · Tel. 0203/45002-0 · Fax 0203/4500229 · E-mail: decorative@feidal.de

## Verarbeitung

**Anstrichaufbau :**
Produkt gleichmäßig im Kreuzgang mit der Rolle unverdünnt, nach sorgfältigem Aufrühren, aufbringen.
Bei kontrastreichen, dunklen oder verschmutzten Untergründen einen Grundanstrich mit max. 10% Wasser verdünnt auftragen.

**Auftragsverfahren:**
Produkt kann mit Rolle, Pinsel und Airlesspritzgeräten aufgetragen werden.

**Airlessauftrag :**
Spritzwinkel : 50°
Düse : 0,021“-0,026“
Spritzdruck : 150-180 bar

**Verbrauch :**
ca. 140 ml/m² pro Arbeitsgang im Rollenauftrag auf glattem Untergrund. Auf rauen Flächen entsprechend mehr. Exakten Verbrauch durch Probeanstrich ermitteln.

**Hinweis :**
Zur Vermeidung von Ansätzen nass in nass in einem Zug beschichten.

**Untergründe und Vorbehandlung :**
Die Untergründe müssen sauber, trocken, fest, tragfähig und frei von Trennmitteln sein. VOB Teil C, DIN 18363, Abs. 3 beachten.

**Putze der Mörtelgruppen P II und P III:**
Feste, normal saugende Putze ohne Vorbehandlung beschichten. Auf groben, porösen, sandenden, saugenden Putzen einen Grundanstrich mit FEIDAL Tiefgrund LF (Hydrosol) durchführen.

**Putze der Mörtelgruppe IV Gips- und Fertigputz:**
Sinterhaut schleifen und entstauben, Grundanstrich mit FEIDAL Tiefgrund LF (Hydrosol) durchführen.

**Gipsbauplatten und Gipskartonplatten:**
Spachtelgrate abschleifen. Auf saugenden Platten einen Grundanstrich mit FEIDAL Tiefgrund LF (Hydrosol) durchführen, bei stark verdichteten, glatten Platten einen Grundanstrich mit FEIDAL Wandfarbe S verdünnt mit 10% Wasser ausführen.
Bei Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen einen Grundanstrich mit FEIDAL Isoliergrund farblos LH (lösemittelhaltig) vornehmen.

**Beton/Porenbeton:**
Evtl. vorhandene Trennmittelrückstände sowie mehlende, sandende Substanzen entfernen. Grundanstrich mit FEIDAL Tiefgrund LF 1:1 mit Wasser verdünnt durchführen.

**Kalksandstein- und Ziegelsichtmauerwerk:**
Grundanstrich mit FEIDAL Tiefgrund LF 1:1 mit Wasser verdünnt.

**Tragfähige Beschichtungen:** matte, schwach saugende Beschichtungen direkt überarbeiten. Glänzende Oberflächen und Lackbeschichtungen anrauen und eine Grundbeschichtung mit FEIDAL Wandfarbe S mit 10% Wasser verdünnt aufbringen.

**Nicht tragfähige Beschichtungen:**
Nicht tragfähige Lack- und Dispersionsfarben- oder Kunstharzputz-Beschichtungen entfernen. Einen Grundanstrich mit FEIDAL Tiefgrund LF bei stark saugenden Flächen, bei schwach saugenden Flächen mit FEIDAL Tiefgrund LF 1:1 mit Wasser verdünnt durchführen. Nicht tragfähige Mineralfarben-beschichtungen mechanisch entfernen und die Flächen entstauben und mit FEIDAL Tiefgrund LF grundieren.

**Leimfarbenanstriche:**
Leimfarbenanstriche sind erkennbar, wenn die Beschichtung angefeuchtet wird und sich mit einem dunklen Tuch beim Abwischen weiße Verfärbungen zeigen. Hier ist ein grundreines Abwaschen erforderlich. Anschließend ist die getrocknete Fläche mit FEIDAL Tiefgrund LF zu grundieren und mit FEIDAL Wandfarbe S zu überstreichen.

**Ungestrichene Raufaser-, Relief- oder Prägetapeten aus Papier:**
Ohne Vorbehandlung beschichten.

**Nicht festhaftende Tapeten:**
Restlos entfernen.
Kleister und Makulaturreste abwaschen und mit FEIDAL Tiefgrund LF grundieren.

**Bei schimmelbefallenen Flächen wird empfohlen:**
Schimmel- bzw. Pilzbefall mechanisch durch nasses Abbürsten, Abschaben oder Abkratzen entfernen. Flächen mit FEIDAL Schimmel-Ex behandeln und gut trocknen lassen. Grundbeschichtung mit FEIDAL Küchen- und Badfarbe 10% mit Wasser verdünnt durchführen. Endbeschichtung mit FEIDAL Küchen- und Badfarbe unverdünnt.

**Flächen mit Nikotin-, Wasser-, Ruß-, und Fettflecken:**
So verschmutzte Flächen mit warmem Wasser und fettlösendem Haushalts-reinigungsmittel abwaschen und gut trocknen lassen. Grundanstrich mit FEIDAL Reno-In LH (lösemittelhaltig) durchführen. Schlussanstrich mit FEIDAL Wandfarbe S unverdünnt durchführen.

**Holz- und Holzwerkstoffe:**
mit den wasserverdünnbaren, umweltfreundlichen
FEIDAL Acryl-Glanzlacken,
FEIDAL Acryl-Seidenmattlacken oder
FEIDAL Holz-Deckfarben bzw.
FEIDAL Dekorlasuren beschichten.

**Kleine Fehlstellen:**
Kleine Fehlstellen auf mineralischen Untergründen mit FEIDAL Schnellspachtel (Acryl-Universalspachtel) ausgleichen und mit FEIDAL Wandfarbe S überstreichen.

**Hinweis:**
Beratung für Isothiazolon-Allergiker:
Tel: 02 03/45 00 20

**GISBAU-Code:** M-DF01

**Technische Beratung :**
Grundsätzlich können in diesem Technischen Merkblatt nicht alle Untergründe und andere anstrich-technischen Probleme aufgeführt werden. Sollten sich weitere technische Fragen ergeben, so können Sie selbstverständlich auch technische Beratung erhalten unter:

Tel: 02 03/45 00 20 oder
Fax: 02 03/4 50 02 29 oder
E-Mail: decorative@feidal.de
Stand: 03/2013

Die Angaben und Empfehlungen in Wort und Schrift entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen zur Information des Käufers. Sie entbinden den Käufer nicht, die Produkte auf ihre Eignung und Verwendung zu prüfen. Eine einwandfreie Qualität gewährleisten wir im Rahmen unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen. Alle früheren Technischen Merkblätter verlieren ihre Gültigkeit.